

Johannes der Täufer und der Kleinste im Himmelreich

Lukas 7:28

**Ich sage euch: Unter den vom Weibe geborenen gibt es keinen größeren Propheten als Johannes den Täufer. Dennoch ist der Geringste im Reiche Gottes größer als er.
(Lukas 7:28)**

Diese Bibelstelle wird oft zu denen zugeordnet, die uns unverständlich erscheinen. Doch ist diese Aussage Jesu wirklich unverständlich?

Schauen wir uns doch mal den Bibelvers genauer an. Bibelkommentare und Meinungen zu diesem Vers gehen oft davon aus, dass zwei Personen im Reich Gottes (Himmelreich) miteinander verglichen werden. Bei genauerem Hinsehen, fällt uns auf, dass dies nicht stimmt. Denn es wird eine Person auf der Erde - Johannes der Täufer - mit einer Person im Himmel - der Geringste (Kleinste) im Reiche Gottes - verglichen, und das ist ein entscheidender Unterschied.

Jesus bezeichnet Johannes den Täufer als den Größten, der je von einer Frau geboren wurde. Das Geborenwerden geschieht eindeutig auf der Erde. Somit spricht Jesus vom Allergrößten auf der Erde.

Nicht Moses, David, Jesaja oder Paulus und Petrus sind in der Beurteilung Jesu so hoch angesehen wie Johannes der Täufer.

Diesem Johannes auf der Erde stellt Jesus nun jemandem im Himmel gegenüber. Und hier wählt Jesus den Geringsten (Kleinsten) aus.

Was wollte Jesus damit zeigen?

Im Himmel wird alles viel schöner, größer und herrlicher sein als auf der Erde. Sogar der Geringste (Kleinste) im Himmel ist um so viel größer und herrlicher, dass er sogar den Größten auf der Erde übertrifft.

Stand: 14.07.2016